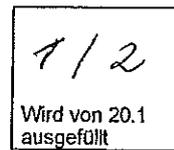


**Anträge der Ausschüsse, Fraktionen und Ortsbeiräte zum Haushaltsplanentwurf 2010  
Verwaltungshaushalt**

lfd Nr	HH-stelle	Bezeichnung d. Haushaltsstelle	beantragt von	bisher €	neu €	Veränderg. z. Hpt-Entwurf 2010 €	Votum FA	Votum HA	Stellungnahme Verwaltung
1	02600.63800	Öffentlichkeitsarbeit Preisgeld für den "Annette Köppinger Preis"	Die Linke	1.000	1.500	500			wird übernommen
2	00100.66000	Verfüungsmittel der Oberbürgermeisterin als Deckung zu 1.	Die Linke	24.000	23.500	-500			wird übernommen
3	02000.66100	Mitgliedsbeitrag Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wieder erhöhen	SPD Fraktion	106.000	106.500	500	2/5/1 (abgel.)	4/5/2 (abgel.)	wird abgelehnt
4	13100.56000	Jugendfeuerwehrbekleidung Ersatzbeschaffung Geräte und Ausstattungsgegenstände der Berufsfeuerwehr als Deckung zu 4.	SPD Fraktion	14.800	18.800	4.000			wird übernommen mit anderer Deckung
5	13000.52000	Weitere Erhöhung der HH-stelle für Ausbildung und Bekleidung der Freiwilligen Feuerwehr	SPD Fraktion	44.000	40.000	-4.000			wird übernommen mit Deckung aus Hst. 13000.56000 i.H. v. 4.000 €
6	13100.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete der Berufsfeuerwehr als Deckung zu 6.	SPD Fraktion	18.800	22.600	3.800	1/6/1 (abgel.)	4/5/3 (abgel.)	wird teilweise übernommen mit anderer Deckung i.H.v. 1.500 €, Rest wird abgelehnt
7	13000.56000		SPD Fraktion	85.900	82.100	-3.800			anderweitige Deckung erfolgt ebenfalls aus der Hst. 13000.56000 in Höhe von 1.500 €





Fraktion Die LINKE  
Anja Janker / Stefan Schmidt (Mitglieder des Finanzausschusses)

30.11.2009

Fachausschuss, Ortsbeirat, Fraktion

Datum

an 20.1

**Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010**  
(ausfüllen pro Haushaltsstelle)

- Verwaltungshaushalt  
 Vermögenshaushalt

In der Haushaltsstelle 02600.63800 sollte der Hpl-Ansatz 2010 in Höhe von 1000 € geändert werden auf 1500 €

Die Deckung erfolgt durch folgende Haushaltsstellen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Hpl-Ansatz in € (bisher)	Hpl-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
00100.66000	Verfüungsmittel der Oberbürgermeisterin	24.000	23.500	-500

Die Verwendung gilt für folgende Haushaltsstellen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Hpl-Ansatz in € (bisher)	Hpl-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
02600.63800	Öffentlichkeitsarbeit	1000	1500	+500

Begründung:

Aus den zusätzlichen 500 € ist das Preisgeld für den „Annette Köppinger Preis“ zu finanzieren. Eine Finanzierung aus möglicherweise nicht zur Verfügung stehenden Spendenmitteln wird der Bedeutung einer Preisverleihung mit dem vorgesehenen Hintergrund nicht gerecht.

*Stefan Schmidt*  
Unterschrift

20.1

**Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010**

Verwaltungshaushalt

Vermögenshaushalt

Die SPD-Fraktion beantragt, in HH-Stelle 02000.66100 (Mitgliedsbeiträge)

den HPI-Ansatz 2010

i.H.v. 106.000 € auf 106.500 € ( + 500 €)

zu erhöhen.

Die Deckung erfolgt durch folgende HH-Stelle:

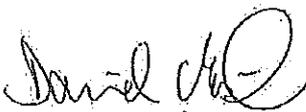
HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
02000.66100	Mitgliedsbeiträge	106.000	106.500	+ 500

Die Verwendung gilt für folgende HH-Stelle:

HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
02000.66100	Mitgliedsbeiträge	106.000	106.500	+ 500

**Begründung:**

Mit der Veränderungsliste hat die Oberbürgermeisterin den Beitrag der Stadt zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Landesverband MV (VDK), um 50% von 1000 auf 500 € gekürzt. Der VDK tritt dafür ein, der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft in besonderer Weise zu gedenken und für zukünftige Generationen die Erinnerung daran wach zu halten, welche schrecklichen Folgen Krieg und Gewaltherrschaft haben. Diese wichtige gesellschaftliche Arbeit des Verbandes im bisherigen Umfang zu unterstützen, ist auch angesichts der finanziellen Leistungsfähigkeit unserer Stadt unverzichtbar.



Daniel Meslien  
Fraktionsvorsitzender

20.1

**Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010**

Verwaltungshaushalt

Vermögenshaushalt

Die SPD-Fraktion beantragt, in HH-Stelle 13100.5600 ( bes. Aufwendungen für Bedienstete ) den HPI-Ansatz 2010

i.H.v. 14.800 € auf 18.800 € ( +4.000 € )

zu erhöhen.

Die Deckung erfolgt durch folgende HH-Stellen:

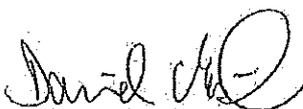
HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
13000.52000	Geräte- und Ausstattungsgegenstände ( Beschaffung von Matratzen 4.000 € )	44.000	40.000	- 4.000

Die Verwendung gilt für folgende HH-Stelle:

HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
13100.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete ( Ersatzbeschaffung von Jugendfeuer- wehrebekleidung 4.000 € )	14.800	18.800	+ 4.000

**Begründung:**

Die in der HHSt 13100.5600 veranschlagten Mittel reichen nicht aus, um den erforderlichen Bedarf für die Beschaffung von Bekleidung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren zu decken. So sind z.B. für die Bekleidung der Mitglieder der Jugendfeuerwehren seit mindestens zwei Jahren keine Ersatz- und Neubeschaffungen erfolgt.



Daniel Meslien  
Fraktionsvorsitzender

20.1

### Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

 Verwaltungshaushalt

 Vermögenshaushalt

Die SPD-Fraktion beantragt, in HH-Stelle 13100.5600 ( bes. Aufwendungen für Bedienstete ) den HPI-Ansatz 2010

i.H.v. 14.800 € auf 18.600 € ( +3.800 € )  
zu erhöhen.

Die Deckung erfolgt durch folgende HH-Stellen:

HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
13000.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	85.900	82.100	- 3.800

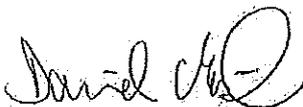
Die Verwendung gilt für folgende HH-Stelle:

HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
13100.40100	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigung für Kreisausbilder 3.800 €)	23.500	23.500	+ /- 0

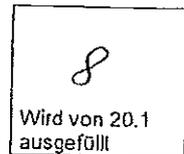
#### Begründung:

Die durch die Verwaltung mit der Veränderungsliste vom 25.11.2009 erfolgte Erhöhung der HHSt 13100.40010 - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit - i.H.v. 3.800 € wird mit einer Kürzung der besonderen Aufwendungen für Bedienstete in HHSt 13100.5600 gegenfinanziert.

Die hier veranschlagten Mittel reichen jedoch nicht aus, um den erforderlichen Bedarf an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren zu decken. Darüber hinaus sind die ebenfalls hier veranschlagten Mittel für die Beschaffung von Bekleidung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren ebenfalls nicht ausreichend. So sind z.B. für die Bekleidung der Mitglieder der Jugendfeuerwehren seit Jahren keine Ersatz- und Neubeschaffungen erfolgt.



Daniel Meslien  
Fraktionsvorsitzender



Fraktion DIE LINKE  
Anja Janker/Stefan Schmidt (Mitglieder des FA)

Fachausschuss, Ortsbeirat, Fraktion

01.12.2009  
Datum

an 20.1

**Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010**  
(ausfüllen pro Haushaltsstelle)

**Verwaltungshaushalt**  
 **Vermögenshaushalt**

In der Haushaltsstelle 63000 sollte der Hpl- Ansatz 2010 in Höhe von 3.000 € geändert werden auf .0 €

Die Deckung erfolgt durch folgende Haushaltsstellen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Hpl-Ansatz in € (bisher)	Hpl-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
63000	Ausgaben für „Autofreien Sonntag“	3.000	0	- 3.000

Die Verwendung gilt für folgende Haushaltsstellen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Hpl-Ansatz in € (bisher)	Hpl-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-

Begründung:

Der Finanzausschuss hat sich für die Prüfung des Vorschlags „Autofreier Sonntag“ unter der Maßgabe der haushaltsneutralität ausgesprochen. Solange es keinen Konzeptionellen Vorschlag der Verwaltung gibt, der einen zusätzlichen Haushaltsansatz begründet, sollte dieser Maßgabe gefolgt werden. Auch aus Sicht der Einreicher des Prüfantrages „Autofreier Sonntag“ sollten für diese Veranstaltung keine zusätzlichen Mittel im HH 2010 eingestellt werden.

Unterschrift

20.1

## Änderungsantrag zum Stellenplan im Haushaltsplan-Entwurf 2010

Verwaltungshaushalt

Vermögenshaushalt

Die SPD-Fraktion beantragt,

### die Stelle 1433-2 - Musikpädagog(e/in)

im Fachbereich III (Elementarerziehung, Gesang, Behindertenpädagogik)  
des Konservatoriums Schwerin

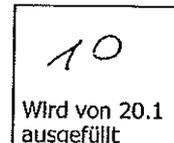
zu belassen.

#### Begründung:

Das Konservatorium ( Musiks Schule ) musste in den letzten Jahren im Rahmen von Sparmassnahmen im städtischen Haushalt erhebliche Stellenkürzungen hinnehmen. Um die Basis für eine kontinuierliche Arbeit erhalten zu können, ist inzwischen jede halbe Stelle unentbehrlich geworden. Wie an jeder allgemein bildenden Schule bedarf es auch am Konservatorium eines Grundstocks fest angestellter Lehrkräfte, um eine kontinuierliche Unterrichtsversorgung gewährleisten zu können. Honorarkräfte als Ergänzung sind wichtig und unentbehrlich. Sie stehen der Musiks Schule aber nur für die Zeit ihrer Unterrichtsstunden zur Verfügung. Unaufgefordert stellen sie trotzdem noch einen Teil ihrer Freizeit dem Konservatorium unentgeltlich zur Verfügung. Der Bildungsauftrag, den Musiks Schulen allgemein, hier speziell das Konservatorium Schwerin, haben, ist auf Grund der mittlerweile deutschlandweit laufenden Bildungsoffensive nicht hoch genug einzuschätzen. Eine inzwischen bundesweit angelaufene Initiative, „Jedem Kind ein Instrument“, unterstreicht die Bedeutung zusätzlich. Das Unterrichtsangebot des Konservatoriums reicht von vorschulischer Ausbildung über Elementarerziehung, Einzelunterricht und Studien vorbereitendem Unterricht bis hin zur Behindertenpädagogik. Mit dem Wegfall dieser hauptamtlichen Musikpädagoginnenstelle würde eine mit Honorarkräften nicht zu schließende Lücke in der kontinuierlichen Unterrichtsversorgung entstehen. Eine weitere Stellenkürzung im Stellenplan des Konservatoriums ist auch aus unserer Sicht, sowohl in Schwerin als auch im Land, nicht vertretbar.

Daniel Meslien  
Fraktionsvorsitzender

an 20.1



## Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Schwerin, den 30.11.2009

- Verwaltungshaushalt / Stellenplan**  
 **Vermögenshaushalt**

Beschlussvorschlag:

Die kw-Vermerke im Stellenplan des Haushaltsplanentwurfs 2010 für die Stellen-Nr. 0005 - 1, die Stellen-Nr. 0013 - 2 und die Stellen-Nr. 4546 - 2 werden gestrichen.

Dem entsprechend muss der Verwaltungshaushalt angepasst werden.

Begründung:

Die Stadtvertretung hat am 04.05.2009 die Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin beschlossen (DS: 02555/2009/1). Dabei hat sich die Stadtvertretung unter anderem auf die Aufgabenverteilung in vier Dezernate (Allgemeine Verwaltung; Finanzen, Soziales und Familie; Kultur und Ordnung; Wirtschaft und Bauen) festgelegt. Das Arbeitsvolumen der Dezernate hat sich seitdem nicht verringert. Eine Reduzierung der Dezernate würde eine Kapazitätsüberlastung in den verbleibenden Dezernaten zu Folge haben. Daher ist eine Streichung der kw-Vermerke erforderlich.

gez. Sebastian Ehlers  
Fraktionsvorsitzender

**Anträge der Ausschüsse, Fraktionen und Ortsbeiräte zum Haushaltsplanentwurf 2010**  
**Vermögenshaushalt**

lfd Nr	HH-stelle	Bezeichnung d. Haushaltsstelle	beantragt von	bisher €	neu €	Veränderg. z. Hpl-Entwurf 2010 €	Votum FA	Votum HA	Stellungnahme Verwaltung
1	63000.	Wertverbessernde Baumaßnahmen an Radwegen	Die Linke	0	80.000	80.000			wird übernommen
2	88100.93200	Ankauf von Grundstücken als Deckung zu 1.	Die Linke	500.000	420.000	-80.000			wird übernommen
3	56200.98500	Investitionskostenzuschuss Fußballtrainingszentrum Lankow	SPD Fraktion	0	430.000	430.000			wird geändert vorgeschlagen:30.000 € Planungskosten in der Hst.56200.96508 mit folgender Deckung:15.000 € verbleibende Kreditaufnahmemöglichkeit, 5.000 € Hst.31020.96504 (alter Ansatz:150.000 €), 10.000 € Hst.24000.96500 (alter Ansatz 300.000 €) weitere 20.000 € Investitionskostenzuschuss für Planungsvorbereitung in der Hst. 56200.98500 mit der Deckung in gleicher Höhe aus Ankauf von Grundstücken Hst.88100.93200 (alter Ansatz:500.000€ abzüglich Deckung zu 2. 80.00 € u.abzüglich Deckung zu 3. 20.000 €);
4	31020.96504	Sanierungsmaßnahmen im Freilichtmuseum als Deckung zu 3.	SPD Fraktion	150.000	0	-150.000			
5	70010.96500	Sanierung öffentliche Toilette Goethestraße als Deckung zu 3.	SPD Fraktion	370.000	240.000	-130.000			
6	88100.93200	Ankauf von Grundstücken als Deckung zu 3.	SPD Fraktion	500.000	350.000	-150.000			

**Anträge der Ausschüsse, Fraktionen und Ortsbeiräte zum Haushaltsplanentwurf 2010**  
**Vermögenshaushalt**

lfd Nr	HH-stelle	Bezeichnung d. Haushaltsstelle	beantragt von	bisher €	neu €	Veränderg. z. Hpl- Entwurf 2010 €	Votum FA	Votum HA	Stellungnahme Verwaltung
		Die von der Verwaltung übernommenen Anträge wurden vom Haupt- und Finanzausschuss nicht mehr votiert.							
		Der Verwaltungsvorschlag wurde als guter Kompromiss gewertet.							

20.1

**Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010**

- Verwaltungshaushalt  
 Vermögenshaushalt

Die SPD-Fraktion beantragt, in HH-Stelle 56200.98500 (Investitionskostenzuschuss Fussballtrainingszentrum Lankow)

den HPI-Ansatz 2010

i.H.v.00 € auf 430.000 € ( +430.00 €)

zu erhöhen.

Die Deckung erfolgt durch folgende HH-Stelle:

HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
31020.96504	Sanierungsmaßnahmen Freilichtmuseum	150.000	0	- 150.000
70010.96500	Sanierung öffentl. Toilette Goethestraße	130.00	.0	- 130.000
88100.93200	Ankauf von Grundstücken	500.000	350.000	- 150.000

4  
5  
6

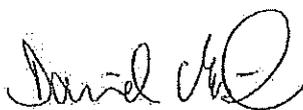
Die Verwendung gilt für folgende HH-Stelle:

HH-Stelle	Bezeichnung	HPI-Ansatz in € (bisher)	HPI-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
56200.98500	Investitionskostenzuschuss Fussballzentrum Lankow	0	430.000	+ 430.000

3

**Begründung:**

Eine angemessene Förderung des Sports, insbesondere des Kinder- und Jugendsports, ist eine wichtige Aufgabe der Stadt. Weit über 20 Jugendmannschaften von SSC und Eintracht benötigen eine feste und modernen Trainingsstandards entsprechende Trainingsstätte. An dem Investitionskostenzuschuss partizipiert über die Jugendsportförderung hinaus auch der Fussballsport in Schwerin insgesamt. Zur Gewährung des Zuschusses soll ein tragfähiges Konzept für das Fussballzentrum Lankow gebunden werden vorgelegt werden.



Daniel Meslien  
Fraktionsvorsitzender

1/2  
 Wird von 20.1  
 ausgefüllt

Fraktion Die LINKE  
 Anja Janker / Stefan Schmidt (Mitglieder des Finanzausschusses)

30.11.2009

Fachausschuss, Ortsbeirat, Fraktion

Datum

an 20.1

**Änderungsantrag zum Haushaltsplan-Entwurf 2010**  
 (ausfüllen pro Haushaltsstelle)

- Verwaltungshaushalt  
 Vermögenshaushalt

Im Haushaltsabschnitt 63000 sollte eine neue Haushaltsstelle für „Wertverbessernde Baumaßnahmen an Radwegen“ mit einem Hpl-Ansatz 2010 in Höhe von 80.000,- € ergänzt werden.

Die Deckung erfolgt durch folgende Haushaltsstellen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Hpl-Ansatz in € (bisher)	Hpl-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
88100.93200	Ankauf von Grundstücken	500.000	420.000	-80.000

Die Verwendung gilt für folgende Haushaltsstellen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Hpl-Ansatz in € (bisher)	Hpl-Ansatz in € (neu)	Abweichung +/-
63000._____	Wertverbessernde Baumaßnahmen an Radwegen	0	80.000	80.000

**Begründung:**

Im zur Beschlussfassung vorliegenden Radwegeplan 2020 wurde für die „Beseitigung von Hindernissen auf Radwegen“ bereits für das Jahr 2009 ein dringender Bedarf in Höhe von 80.000 beziffert. Insbesondere mit Blick auf den 850sten Geburtstag Schwerins und den damit verbundenen touristischen Chancen sollten die Radwege im Stadtgebiet weitestgehend in einen Zustand versetzt werden, der die Straßen in Schwerin auch für Fahrradtouristen und die Rad fahrenden Einwohner attraktiv macht. Auch wären so Effekte im Bezug auf die Verkehrssicherheit mit relativ geringem Aufwand erreichbar.

*Stefan Schmidt*

Unterschrift